Fl. 166

Schmielenfeldstraße

Hülsbergstraße

Anschluß siehe unten

Zechenanschlußbahn

Versorgungsstation

Fernmeldestation

Siverbeck

Anschluß siehe oben

Hülsbergstraße

Bahnhofstraße L 1211

Victoriastraße

GI 0.8 9.0

GE II 0.8 1.6

gesetzl. festgelegte Überschwemmungsgebietsgrenze

zugunsten des Lippeverbandes

EIGENTÜMERVERZEICHNIS

Flur	Flurstück	Eigentümer
167	1, 9	Jostmeyer, Josef
	6, 7, 101, 102, 112	Stadt Marl
	31, 32, 33, 34, 35	Stadt Marl
	108, 110	Stadt Marl
	13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 29, 30, 103, 104	Schulte, Josef Wilhelm, Bauer und Ehefrau Antonie Elisabeth, geb. Görtz
	84	Gewerkschaft Auguste Victoria
	100, 113, 114	Ludwig, Frieda, geb. Linder, Ehefrau
	109, 111	Oeldemann, Johann, Bauer

Rote Eintragung:
Änderungen und Ergänzungen gemäß Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 20.12.1971 Az. I B 1 - 125.4 (Marl 37).
Marl, den 20.1.1972
Der Amtsdirektor
I.A.
L.S. gez. Beier
Amtsobervermessungsrat

nach den §§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. I 1968 S. 1237 1969, S. 11), der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21)

Zeichenerklärung:

PLANUNGSRECHTLICH (nachrichtlich)
- FD — Kommunale Wege
- K — Kirche oder sonstige Gebäude
- I II — Zahl der Vollgeschosse

GRENZEN (nachrichtlich)
- Flurstücksgrenze
- Baugrenze

HÖHENANGABEN (nachrichtlich)
- + 53,1 alte Höhenlage

Kennzeichnung nach § 9 (3) BBauG
Die Grundstücke im Geltungsbereich die es Planes liegen sämtlich im Baugebiet

VERKEHRS-, VERSORGUNGS- UND ENTWÄSSERUNGSANLAGEN (nachrichtlich)
- Fläche für die wasserwirtschaft
- Kanaldeckel

weitere Signaturen siehe Zeichenvorschrift 16

FESTSETZUNGEN
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Baugrenze
- abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- G — Industriegebiet
- Fernmeldestation — Mit Leitungsrecht zugunsten der Hess. Werke Hüls AG belastete Fläche (§ 9 (1) 11 BBauG)
- Mit Leitungsrecht zugunsten der Stadt Marl zu belastende Fläche (§§ 9 (1) 11 BBauG)
- GE — Gewerbegebiet
- Verkehrsflächen
- Fläche für die Beseitigung von Abwasser (Kläranlage) zugunsten des Lippeverbandes
- Fläche für die Landwirtschaft
- II — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 0.6 — Grundflächenzahl
- 0.8 — Geschossflächenzahl
- 9.0 — Baumassenzahl

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen Zustandes:
Marl, den 1.4.1971
Vermessungsamt
gez. Beier
Vermessungsrat

Für den Entwurf:
Marl, den 1.4.1971
Baudezernent
gez. Pieper
Stadtbaurat

Der Rat der Stadt Marl hat am 26. 7. 1967 beschlossen, daß für einen Planbereich zwischen Hülsbergstraße und Zechenanschlußbahn ein Bebauungsplan aufzustellen und öffentlich auszulegen sei.
Marl, den 1.4.1971
Der Amtsdirektor
I. A.
L.S. gez. Beier
Amtsvermessungsrat

Zu diesem Plan wurden die Erklärung des Verbandsausschusses und des Vorstandes des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 15.4.1969 Az.: 4-46-69 beigebracht.
Marl, den 1.4.1971
Der Amtsdirektor
I. A.
L.S. gez. Beier
Amtsvermessungsrat

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 26.4.1971 bis 26.5.1971 öffentlich ausgelegen.
Marl, den 27.5.1971
Der Amtsdirektor
I. A.
L.S. gez. Beier
Amtsvermessungsrat

Der Rat der Stadt Marl hat diesen Bebauungsplan gemäß § 2 (1) und § 10 des Bundesbaugesetzes am 1.7.1971 als Satzung beschlossen.
Marl, den 16.9.1971
Der Amtsdirektor
I. A.
L.S. gez. Beier
Amtsvermessungsrat

Dieser Bebauungsplan wurde nach § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 20.12.1971 Aktenzeichen I B 1 - 125.4 (Marl 37) genehmigt.
Essen, den 20.12.1971
Landesbaubehörde Ruhr
I. A.
L.S. gez. Reissinger
Regierungsbaudirektor

Mit ortsüblicher Bekanntmachung vom 4.2.1972 hat der Rat der Stadt Marl den Bebauungsplan Nr. 37 vom 22.2.1972 ist bekannt gemacht worden, daß dieser Plan genehmigt worden ist und daß er im Vermessungsamt während der Dienststunden öffentlich ausliegt. Der Plan ist mit dieser Bekanntmachung nach § 12 des Bundesbaugesetzes rechtsverbindlich geworden.
Marl, den 24. 2. 1972
Der Amtsdirektor
I. A.
L.S. gez. Beier
Amtsvermessungsrat

Stadt Marl
Bebauungsplan Nr. 37

~~nach den §§ 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237)~~

Endstand: rechtsverbindlich seit 22.02.1972

Das Original dieses Bebauungsplanes mit der Begründung wird beim Planungs- und Umweltamt der Stadtverwaltung Marl, Liegnitzer Straße 5, 45768 Marl, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Zum Plan wird Auskunft gegeben.

Gemarkung Marl, Flur 167

Maßstab 1:1000